

Bezirksliga Herren OHZ/VER/HB

SG Aumund-Vegesack : SV Werder Bremen III

Mittwoch, 28.02.2024, 20:15 Uhr

Kück beendet mit Sieg das Spiel

Auch dank Jakob Guzmann, welcher ungeschlagen blieb, konnte die SG Aumund-Vegesack das Heimspiel gegen den SV Werder Bremen III in der Bezirksliga Herren OHZ/VER/HB mit 9:4 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 13. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Torsten Kück den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Kück / Seichter gegen Pantel / Kaynarcalidan. Einen eher schnellen Punkt für ihr Team holten Kunte / Burkhardt beim 3:0 gegen Lühmann / Le Tallec. Eher wenig Gegenwehr bekamen Guzmann / Öztürk beim 3:0 von Yaroshenko / Thiele. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Die richtige Taktik hatte Jakob Guzmann beim folgenden 3:0-Sieg gegen Johan Lühmann ab dem ersten Ballwechsel. Einen Erfolg verpasste Marcus Kunte indessen bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Alexander Pantel, obwohl er als deutlicher Favorit in das Match gegangen war. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Björn Thiele zeigte Tobias Burkhardt seinem Gegner die Grenzen auf. So gut wie gewonnen schien anschließend das Spiel von Torsten Kück gegen Nikolai Yaroshenko, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Nikolai Yaroshenko jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:9, 11:6, 9:11, 8:11, 1:11. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Nur einen Satz verlor dagegen Arno Seichter bei seinem Sieg gegen Berkant Kaynarcalidan und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Ein Satz reichte nicht, weshalb Batuhan Öztürk das Match gegen Florimont Le Tallec mit 1:3 verlor. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des zweiten Satzes, als Öztürk mit einem 11:0 über Le Tallec hinwegfegte. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler der SG Aumund-Vegesack und des SV Werder Bremen III in die Box. Genügend spielerische Mittel hatte Jakob Guzmann letztlich parat, um Alexander Pantel zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Marcus Kunte überzeugte im Einzel gegen Johan Lühmann, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Durch diese Niederlage liegt Lühmann nun bei einer Bilanz von 3:5 seit Beginn der Spielzeit. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Tobias Burkhardt beim letztendlich klaren 0:3 gegen Nikolai Yaroshenko. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Burkhardt bei 12, während er nun 10 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Der neue Zwischenstand war 8:4. Torsten Kück machte indes mit Björn Thiele beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Völlig überlegen agierte Kück hierbei im zweiten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Durch diesen Sieg hat die SG Aumund-Vegesack in der Saison nun 7 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 02.03.2024 gegen den ATSV Sebaldsbrück II an. Für den SV Werder Bremen III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV Bremen-Walle 1875 am 01.03.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 1: 25 geht.



Statistik:

SG Aumund-Vegesack

Doppel: Kück / Seichter 1:0, Kunte / Burkhardt 1:0, Guzmann / Öztürk 1:0

Einzel: J. Guzmann 2:0, M. Kunte 1:1, T. Burkhardt 1:1, T. Kück 1:1, A. Seichter 1:0, B. Öztürk 0:1

SV Werder Bremen III

Doppel: Lühmann / Le Tallec 0:1, Pantel / Kaynarcalidan 0:1, Yaroshenko / Thiele 0:1

Einzel: A. Pantel 1:1, J. Lühmann 0:2, N. Yaroshenko 2:0, B. Thiele 0:2, F. Tallec 1:0, B.

Kaynarcalidan 0:1